

n fahrt

unkt eines
-Grotte. Es
lichter um

erleben können, was
bt hat; nämlich ein
Welt zu bringen. Und
ren vielseitig in Beruf
so Roswitha Ower.

räuterbüschel

unkt der abendlicher
die Weihe der Kräu-
Über 60 Stück hatte
eler Frauengemein-
die Besucher gebür-
rt Sträuße aus Mariä-
räuter zu binden, hat in
ischen Pfarrgemein-
oße Tradition. Die aus
ptkräutern bestehen
werden getrocknet
Wohnungen aufge-
sollen vor Unglück,
Gewitter und Feuer

er der Marienfeier be-
Michael Käfer bei den
erinnen und Helfern,
riengrotte für diesen
erichtet hatten; eben-
r dem Bläserquartett,
ungenen Lieder musi-
setete. ser



Anziehungspunkt für
aufnahme in den Him-
der Fall.

Foto: Gertrud Hauser

niert

kehr wird durch den
en Wald entlang des
es und des Trimm-
umgeleitet. Die L175
des Einbaus des As-
september für ein bis
nur einspurig befahr-
er Verkehr wird per-
gelt. Der Busverkehr
offen, so das Regie-
ium. eb



Dauchingen bekommt einen Dorfplatz. Ein Blick auf die Baustelle in Richtung Vordere Straße. Im Vordergrund entstehen mehrere Parkplätze. Dort, wo der rechte Bagger steht, entsteht das Wasserspiel. Fotos: Eric Zerm

Dauchinger Dorfplatz nimmt Schritt für Schritt Gestalt an

Projekt Das Ziel ist schon definiert: Am 14. und 15. September 2024 soll der neue Dorfplatz in Dauchingen eingeweiht werden. Platz bekommt allmählich sein zukünftiges Aussehen.

Die große Fläche zwischen den Dauchinger Gaststätten und der Schule ist seit mehreren Wochen eine riesige Baustelle. Die Fläche hat sich inzwischen schon stark verändert. So wurde das bisher in Richtung Grundschule abfallende Gelände zum Beispiel angeglichen. Dafür ist nun auf einer Seite eine Mauer entstanden. Gut zu erkennen sind bereits die zukünftigen Parkplätze rund um den angedachten Dorfplatz und auch die Stelle, an der später ein Wasserspiel entstehen soll.

„Es wurden jetzt Randeinfassungen der Stellplätze betoniert“, so Bürgermeister Torben Dorn über den aktuellen Projektstand. „Nächste Woche kommen die Pflastersteine für alle 27 Parkplätze.“ Die sieben Stellplätze an der Vorderen Straße sollen in der kommenden Woche fertiggestellt werden. Dies sei mit dem Bauunternehmen, der Strabag AG, auch so vereinbart. Damit möchte man den beiden Gastronomiebetrieben entgegen kommen, die dann auch wieder geöff-

net haben werden. Am Freitag, 1. September, beendet „Lilly's-Asia-Restaurant“ seine Sommerpause, am Montag, 11. September, startet der Betrieb in der Pizzeria „La Trattoria“ wieder.

„Nächstes Jahr werden wir pünktlich zum Einweihungsfest fertig.“

Torben Dorn
Bürgermeister Dauchingens

Wegen der Dorfplatz-Baustelle und auch wegen einer Baustelle in der Dauchinger Straße in Schwenningen waren den beiden Gastronomie-Betrieben vor allem beim Mittagstisch die Einnahmen weggebrochen, und sie hatten sich an die Gemeindeverwaltung gewandt. Daraufhin hatte die Gemeinde einen Aufruf an die Bevölkerung gestartet, die beiden Gaststätten zu unterstützen, damit sie Dauchingen auch erhalten bleiben. Dorn: „Der Durchgangsverkehr war vor-

übergehend zu. Dem Metzger, dem Bäcker und den Gaststätten fehlte dadurch die Laufkundschaft.“

Die Wasserleitungen und die neuen Kanäle sind inzwischen fertig. Die Stromleitungen sollen laut Dorn nach der Sommerpause verlegt werden. Auf dem Dorfplatz seien neun Versorgungspoller vorgesehen, an denen – zum Beispiel für einen Markt oder ein Fest – Wasser und Strom bezogen werden können. Nach aktuellem Stand sollen im September auch die Beton-Sitzstufen auf dem Platz aufgestellt werden. Diese Sitzstufen werden beleuchtet sein. Es steht auch noch der Bau der Fundamente für das Veranstaltungsgelände und für die Toilettenanlagen an. „Ob die Gebäude in diesem Jahr auch noch kommen, steht derzeit noch nicht fest“, so Torben Dorn weiter.

Erlebnisparcours kommt bald

Die Geräte für den geplanten Erlebnisparcours – hier können die Nutzer die Motorik und die Sinne trainieren – seien laut Dorn bereits geliefert. „Der Erlebnispar-

cours wird im Herbst aufgebaut.“ Die Zisterne für das Wasserspiel sei laut Dorn schon da und eingesetzt. Das eigentliche Wasserspiel komme nach der Frostperiode im kommenden Jahr. Das wird eine begehbare Fläche mit Wasserfontänen. Im kommenden April oder Mai folgt laut Bürgermeister Dorn die Bepflanzung.

„Insgesamt war es bisher hauptsächlich Tiefbau“, so Torben Dorn. Es standen Erdbewegungen für Kanal und Wasserleitungen an. Ebenso wurde die Topographie verändert, damit der Dorfplatz auch gut nutzbar wird. Allmählich könne man sich etwas vorstellen. Die Außengastronomie-Flächen und der Platz werden laut Dorn mit einem einheitlichen Pflaster gestaltet. Zur Ausstattung des Platzes werden auch Fahrradabstellplätze und zwei Ladesäulen für Elektroautos gehören.

„Wir liegen im Zeitplan. Nächstes Jahr werden wir pünktlich zum Einweihungsfest fertig“, so der Dauchinger Bürgermeister zuversichtlich. Das Fest ist am 14. und 15. September 2024. ez



Foto links: Dauchingen bekommt einen Dorfplatz. Die sieben Parkplätze an der Vorderen Straße sollen nächste Woche fertig werden. Foto rechts: Polier Josef Benkler von der Strabag AG in Villingen erläutert, was gerade auf der Dorfplatz-Baustelle in Dauchingen passiert.

